

BREITENBERG (1)

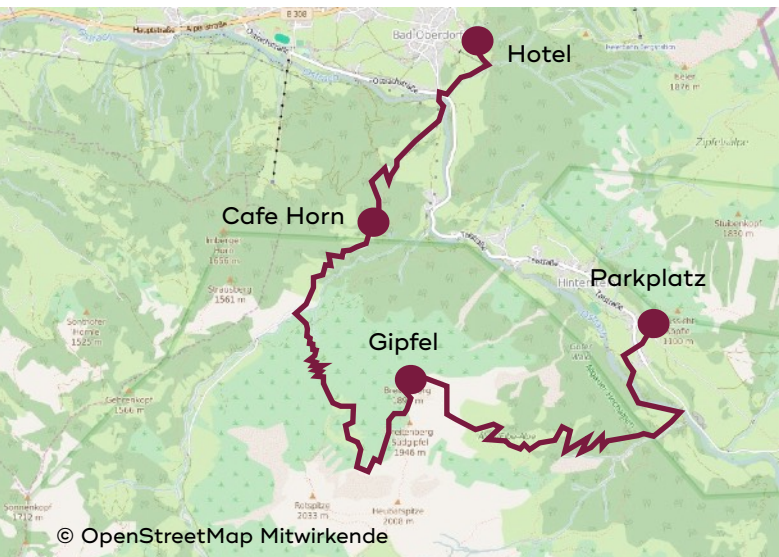
Startpunkt: Hinterstein

Endpunkt: Hotel Prinz-Luitpold-Bad

Dauer: 6-8 Stunden, Niveau: mittel/schwer
1000 Höhenmeter

Einen herrlichen Blick genießt man vom 1893 Meter hohen Breitenberg. Wir empfehlen die Route von Hinterstein über die Älpe Alpen (nicht bewirtschaftet) und zurück über den Häbeles Gund, dem Hochplateau zwischen Breitenberg und Rotspitze.

Anreise nach Hinterstein per Bus. Von dort den kleinen Weg rechts abwärts gehen. Unten nach links wenden und dann links in „Im Schlauchen“ einbiegen. Dort sehen Sie einen Kiosk. Dem Weg durch die Wiesen folgen. Biegen Sie am Ende rechts ab und laufen sie weiter und überqueren Sie die Ostrach über die große Brücke. Folgen Sie erst der Beschilderung Richtung „Hölle Rundweg“ (Unser Tipp 5). Mit diesem Tipp spart man sich auf der Hauptstraße Richtung Giebelhaus weiter zu laufen. Verlassen Sie den Weg bei der Beschilderung Richtung Breitenberg.



Wie in der „Hölle“ ist die Blütenpracht umwerfend: Enziane, Aurikel, Mehlprimel – Frühlingsblumen, die aufgrund der Höhenlage hier auch noch im meteorologischen Sommer blühen. Erst kurz unter dem Gipfel öffnet sich der Blick auf das Ostrachtal und das Hotel Prinz-Luitpold-Bad. Der Gipfel ist jetzt nah. Wir empfehlen Ihnen im Hotel ein Lunch-Paket zu bestellen und oben auf dem Gipfel zu brotzeiten.

Hinunter geht es durch Latschenfelder und das idyllische Hochplateau zwischen Rotspitze und Breitenberg. Der Abstieg von dort geht über einen Holzweg, der nicht besonders angenehm zu gehen ist, allerdings hat man die Kehren nach ca. 30 Minuten bewältigt und wird belohnt: Ganz im Sinne von Kneipp empfehlen wir Ihnen Ihre Füße in der bezaubernden Besondrach zu kühlen. Von dort ist es nur noch ein kurzes Stück zum Café Horn, wo man sich Kaffee und ein Stück Kuchen schmecken lassen kann. Steigen Sie den Rest ab. Halten Sie sich nach dem Überqueren der Ostrach am „Grübplätzle“ rechts und gehen Sie den Weg bergauf. Oben angekommen wenden Sie sich nach links und folgen dem Weg bis zurück ins Hotel Prinz-Luitpold-Bad.

Mehr Tipps auf unserer Webseite unter
„Unser Allgäu“.

Alle Angaben ohne Gewähr.